

10UPAD

Bluetooth® Communication
Wangenpolsterungssystem



 **WARNUNG**

Lesen Sie vor der ersten Verwendung des Produkts dieses Benutzerhandbuch und die Kurzanleitung, um das Risiko schwerer Verletzungen, von Todesfällen oder Schäden am Produkt zu minimieren. Sie finden diese Dokumente unter sena.com/de, falls sie fehlen oder Sie sie nicht lesen können. Bewahren Sie beide Anleitungen zum späteren Nachlesen auf.

© 1998-2018 Sena Technologies, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Sena Technologies, Inc. behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen und Verbesserungen an seinen Produkten vorzunehmen.

Sena™ ist ein Warenzeichen von Sena Technologies, Inc. oder seinen Tochtergesellschaften in den USA oder anderen Ländern. SF1™, SF2™, SF4™, SFR™, SRL™, Momentum™, Momentum INC™, Momentum Lite™, Momentum Pro™, Momentum INC Pro™, Cavalry™, 30K™, 20S EVO™, 20S™, 10S™, 10C™, 10C PRO™, 10U™, 10Upad™, 10R™, 3S™, SMH5™, SMH5-FM™, SMH5 MultiCom™, SMH10™, SMH10R™, SPH10™, SPH10H-FM™, Savage™, Prism Tube WiFi™, Prism™, Bluetooth Audio Pack for GoPro®, R1™, RC3™, RC4™, Handlebar Remote™, Wristband Remote™, PowerPro Mount™, Powerbank™, FreeWire™, SR10™, SM10™, X1™, Expand™, Tufftalk™ und Tufftalk Lite™ sind Warenzeichen der Sena Technologies, Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften. Diese Marken dürfen nicht ohne die ausdrückliche Genehmigung von Sena verwendet werden.

GoPro® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Woodman Labs in San Mateo, Kalifornien. Sena Technologies, Inc. („Sena“) ist in keiner Weise mit Woodman Labs verbunden. Das Sena Bluetooth Pack für GoPro® ist ein Bluetooth-Adapter, der von Sena Technologies, Inc. speziell zur Verwendung mit der GoPro® Hero3 und Hero4 entwickelt wurde.

Die Bluetooth®-Wortmarke sowie entsprechende Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und die Verwendung solcher Marken durch Sena erfolgt unter Lizenz. iPhone und iPod touch sind eingetragene Warenzeichen von Apple, Inc. Zumo™ ist ein Warenzeichen von Garmin Ltd. oder ihren Tochtergesellschaften. TomTom™ ist ein Warenzeichen oder ein eingetragenes Warenzeichen von TomTom International B.V. Andere Warenzeichen und Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller.

INHALT

Sicherheitsvorkehrungen.....	5
1 EINLEITUNG.....	8
2 LIEFERUMFANG	10
2.1 10Upad für den HJC IS-17.....	10
2.2 10Upad für den HJC IS-MAX2.....	10
3 INSTALLATION DES 10Upad AN IHREM HELM	11
3.1 Installationsanleitung für das 10Upad für den HJC IS-17.....	11
3.2 Installationsanleitung für das 10Upad für den HJC IS-MAX2.....	12
4 ERSTE SCHRITTE	14
4.1 Bedienung der Tasten.....	14
4.2 Ein- und Ausschalten.....	14
4.3 Laden.....	14
4.4 Überprüfung des Akkuladestands.....	15
4.5 Lautstärkeregelung.....	16
4.6 Software von Sena.....	16
5 KOPPELN DES 10Upad MIT BLUETOOTH-GERÄTEN.....	17
5.1 Koppeln mit einem Mobiltelefon – Mobiltelefon, Bluetooth-Stereogerät.....	17
5.2 Kopplung des zweiten Handys – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10.....	18
5.3 Für fortgeschrittene Benutzer: Kopplung unter Verwendung eines bestimmten Profils – A2DP Stereo oder HFP.....	19
5.4 Gegensprechanlage koppeln.....	20
6 MOBILTELEFON, GPS, SR10	22
6.1 Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen über das Mobiltelefon.....	22
6.2 Kurzwahl.....	23
6.3 GPS-Navigation.....	24
6.4 Sena SR10, Funkgerätadapter.....	24
7 STEREO-MUSIK	25
7.1 Bluetooth-Stereo-Musik.....	25
7.2 Gemeinsam Musik hören.....	25
8 SPRECHANLAGE.....	26
8.1 Zwei-Wege-Kommunikation.....	26
8.2 Drei-Wege-Kommunikation.....	27
8.3 Vier-Wege-Kommunikation.....	29
9 DREI-WEGE-TELEFONKONFERENZ MIT TEILNEHMER ÜBER DIE SPRECHANLAGE.....	30
10 GROUP INTERCOM.....	31
11 UNIVERSELLE SPRECHANLAGE	32
11.1 Universal-Gegensprechkopplung.....	33
11.2 Zwei-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage.....	33
11.3 Drei-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage.....	34
11.4 Vier-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage.....	35
12 FM-RADIO.....	37
12.1 FM-Radio Ein/Aus.....	37
12.2 Voreingestellte Sender.....	37
12.3 Suchen und Speichern.....	38
12.4 Sendersuchlauf und Speichern.....	39
12.5 Vorläufige Voreinstellung.....	39
12.6 FM-Freigabe.....	39
12.7 Regionsauswahl.....	40
13 FUNKTIONSPRIORITÄT	41

14 KONFIGURATION	41
14.1 Headset-Konfiguration	41
14.2 Software-Konfiguration	42
15 FERNSTEUERUNG	47
16 FIRMWARE-AKTUALISIERUNG	47
17 FEHLERSUCHE	48
17.1 Ausfall der Sprechanlage	48
17.2 Wiederaufnahme der Verbindung über die Sprechanlage	48
17.3 Reset bei Fehlfunktion	48
17.4 Zurücksetzen	48
18 KURZANLEITUNG	49

Sicherheitsvorkehrungen

Achten Sie darauf, dass Sie das Produkt ordnungsgemäß verwenden, indem Sie die unten stehenden Sicherheitsvorkehrungen beachten, um das Risiko von schweren oder tödlichen Verletzungen und/oder Schäden an Sachgegenständen zu vermeiden.

Signalwörter für Gefahrenmeldungen

In dieser Anleitung werden folgende Sicherheitssymbole und Signalwörter verwendet.



WARNUNG

Kennzeichnet potenzielle Gefahrensituationen, die zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen können, sofern sie nicht vermieden werden.



VORSICHT

Kennzeichnet potenzielle Gefahrensituationen, die zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen können, sofern sie nicht vermieden werden.

ZU BEACHTEN

Kennzeichnet Informationen, die wichtig sind, aber sich nicht auf Gefahrensituationen beziehen. Wird eine der geschilderten Situationen nicht verhindert, kann dies zu Schäden am Produkt führen.

Hinweis

Hinweise, Tipps für die Verwendung und zusätzliche Informationen

Produktverwendung

Beachten Sie die folgenden Sicherheitsvorkehrungen, um bei der Verwendung des Produkts Verletzungen oder Schäden am Produkt zu verhindern.



WARNUNG

- Die Verwendung des Produkts mit hoher Lautstärke über einen langen Zeitraum kann zu Schäden der Trommelfelle oder der Hörfähigkeit führen.
- Sollte das Produkt beim Laden ungewöhnlich riechen, heiß werden oder andere Auffälligkeiten aufweisen, beenden Sie sofort den Ladevorgang. Andernfalls besteht Schadens-, Feuer- oder Explosionsgefahr. Wenden Sie sich an Ihre Verkaufsstelle, falls Sie eines der genannten Probleme bemerken.

- Eine unvorsichtige Verwendung des Produkts im Straßenverkehr führt zu Risiken und unter Umständen zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen oder Schäden. Beachten Sie alle Sicherheitsvorkehrungen in allen Dokumenten, die diesem Produkt beiliegen. Dadurch minimieren Sie die Wahrscheinlichkeit, dass Sie während der Fahrt eines der genannten Risiken eingehen.
- An Orten, an denen die drahtlose Kommunikation verboten ist (etwa in Krankenhäusern oder Flugzeugen) muss das Produkt ausgeschaltet werden. An Orten, an denen drahtlose Kommunikation verboten ist, können elektromagnetische Wellen zu Gefahren oder Unfällen führen.
- Befestigen Sie das Produkt vor der Fahrt am Helm und vergewissern Sie sich, dass es fest und sicher sitzt. Das Entfernen des Produkts während der Fahrt kann zu Schäden am Produkt und zu Unfällen führen.
- Verwenden Sie das Produkt nicht in einer Umgebung mit explosionsfähiger Atmosphäre. Sollten Sie sich in einer solchen Umgebung befinden, deaktivieren Sie das Gerät und beachten Sie alle Vorschriften, Anweisungen und Schilder vor Ort.
- Wenn Sie das Produkt bei der Fahrt mit einem Fahrzeug wie einem Motorrad, Motorroller/Scooter, Moped, ATV oder Quad (nachfolgend „Transportmittel“ genannt) verwenden, müssen Sie die Sicherheitsvorschriften des Fahrzeugherstellers einhalten.
- Verwenden Sie das Produkt mit Bedacht und nutzen Sie es nie in alkoholisiertem Zustand, unter Drogeneinfluss oder wenn Sie sehr müde sind.

ZU BEACHTEN

- Das Anbringen des Produkts am Helm gilt als Modifikation des Helms und kann dazu führen, dass die Garantie des Helms erlischt oder die Funktionalität des Helms beeinträchtigt wird. Dies birgt ein erhöhtes Risiko im Falle eines Unfalls. Sie sollten sich daher darüber im Klaren sein, bevor Sie das Produkt verwenden. Sollten Sie dies nicht akzeptieren, können Sie das Produkt zurückgeben. Der Kaufpreis wird vollständig erstattet.
- In manchen Regionen ist es gesetzlich untersagt, auf Motorrädern Headsets oder Ohrhörer zu verwenden. Stellen Sie daher sicher, dass Sie alle geltenden Gesetze kennen, die in der Region gelten, in der Sie das Produkt verwenden, und dass Sie diese Gesetze einhalten.
- Das Headset ist nur für die Verwendung mit Motorradhelmen vorgesehen. Befolgen Sie beim Anbringen des Headsets die Installationsanleitung im Benutzerhandbuch.
- Wirken Sie nicht mit scharfen Werkzeugen auf das Produkt ein, da dies zu Schäden am Produkt führen kann.
- Halten Sie das Produkt von Haustieren und kleinen Kindern fern. Andernfalls kann es zu Schäden am Produkt kommen.
- Jegliche Änderung oder Modifikation der Ausrüstung, die nicht ausdrücklich durch diejenige Partei genehmigt wurde, die für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlich ist, kann die Garantie beim Betrieb des Geräts unwirksam machen.

Akku

Das Gerät verfügt über einen integrierten Akku. Beachten Sie alle Sicherheitsvorkehrungen in dieser Anleitung. Falls Sie die Sicherheitsvorkehrungen nicht genau beachten, kann dies zu einer Wärmeentwicklung am Akku oder einer Explosion, einem Brand oder schweren Verletzungen führen.

**WARNUNG**

- Nutzen Sie das Gerät nicht über einen längeren Zeitraum, wenn es direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist. Andernfalls kann es zu Schäden am Produkt oder zu einer starken Wärmeentwicklung kommen, die möglicherweise Verbrennungen verursacht.
- Verwenden und lagern Sie das Produkt bei hohen Temperaturen nicht im Auto. Andernfalls kann sich der Akku erhitzen, entzünden oder platzen.
- Laden Sie den Akku nicht weiter, wenn er nicht innerhalb der angegebenen Ladedauer geladen wird. Andernfalls kann sich der Akku erhitzen, entzünden oder platzen.
- Bewahren Sie das Produkt nicht in der Nähe von offenem Feuer auf. Entsorgen Sie das Produkt nicht durch Verbrennen. Andernfalls kann sich der Akku erhitzen, entzünden oder explodieren und schwere Verletzungen verursachen.

- Versuchen Sie nie, den Akku mit einem beschädigten Ladegerät zu laden. Andernfalls kann es zu einer Explosion und/oder Unfällen kommen.

Lagerung und Handhabung des Produkts

Treffen Sie die folgenden Sicherheitsvorkehrungen, um bei der Aufbewahrung des Produkts Verletzungen oder Schäden am Produkt zu verhindern.

**VORSICHT**

- Entsorgen Sie das Produkt nicht mit dem Hausmüll. Der integrierte Akku darf nicht über den herkömmlichen Hausmüll entsorgt werden und muss gesondert gesammelt werden. Die Entsorgung des Produkts muss den örtlichen Vorschriften entsprechend erfolgen.

ZU BEACHTEN

- Halten Sie das Produkt staubfrei. Staub kann mechanische und elektronische Teile des Produkts beschädigen.
- Das Produkt sollte bei Raumtemperatur aufbewahrt werden. Setzen Sie das Produkt nicht sehr hohen oder sehr niedrigen Temperaturen aus, da sich andernfalls die Lebensdauer des Elektronikgeräts verringern und der Akku beschädigt werden kann und/oder Kunststoffteile des Produkts schmelzen können.

- Reinigen Sie das Produkt nicht mit Reinigungslösungen, giftigen Chemikalien oder aggressiven Reinigungsmitteln, da dies zu Schäden am Produkt führen kann.
- Lackieren Sie das Gerät nicht. Lack kann bewegliche Teile blockieren oder den ordnungsgemäßen Betrieb des Produkts beeinträchtigen.
- Lassen Sie das Produkt nicht fallen und setzen Sie es auch anderweitig keinen Stößen aus. Andernfalls können das Produkt oder seine internen elektrischen Schaltkreise beschädigt werden.
- Demontieren, reparieren oder modifizieren Sie das Produkt nicht, da es andernfalls beschädigt werden und die Gewährleistung erlöschen kann.
- Bewahren Sie das Produkt nicht in einer feuchten Umgebung auf, insbesondere nicht über längere Zeit. Andernfalls können die internen elektrischen Schaltkreise beschädigt werden.
- Die Akkuleistung verschlechtert sich im Laufe der Zeit, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird.

1 EINLEITUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für das Sena 10Upad entschieden haben, das Wangenpolsterungssystem für Bluetooth-Motorradhelme. Das 10Upad können Sie als Freisprechanlage für Bluetooth-Mobiltelefone, zum Empfang von Musik in Stereo oder von Sprachansagen eines Navigationsgeräts nutzen. Außerdem ist Kommunikation über die Sprechanlage in Vollduplex-Qualität mit einem Beifahrer oder anderen Motorradfahrern möglich.

Das 10Upad ist mit Bluetooth 4.1 kompatibel, das die folgenden Profile unterstützt: Headset-Profil, Freisprechprofil (Hands-Free Profile, HFP), Advanced Audio Distribution Profile (A2DP) und Audio Video Remote Control Profile (AVRCP). Um die Kompatibilität dieses Headsets mit dem anderen Gerät zu ermitteln, wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Hersteller.

Lesen Sie dieses Benutzerhandbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Headset in Betrieb nehmen. Besuchen Sie außerdem www.sena.com/de, wo Sie die aktuelle Version des Benutzerhandbuchs sowie weitere Informationen über Bluetooth-Produkte von Sena erhalten.

10Upad-Merkmale:

- Bluetooth-Freisprechanlage, Reichweite bis zu 900 Meter*
- Vier-Wege-Sprechanlage
- Drei-Wege-Telefonkonferenz mit Teilnehmer über die Sprechanlage
- Universal Intercom™
- Sprachansagen
- Smartphone-App für iPhone und Android
- Eingebauter FM-Empfänger mit Sendersuch- und -speicherfunktion
- Gemeinsam Musik hören
- Advanced Noise Control™
- Kurzwahl
- Aktualisierbare Firmware

.....
* in freiem Gelände

Technische Daten:

- Bluetooth 4.1
- Bluetooth mit 2,4 GHz–2,48 GHz/max. Ausgangsleistung 17,41 dBm
- Unterstützte Profile: Headset-Profil, Freisprechprofil (HFP), Advanced Audio Distribution Profile (A2DP), Audio Video Remote Control Profile (AVRCP) und Bluetooth Low Energy.

2 LIEFERUMFANG

2.1 10Upad für den HJC IS-17

- *Wangenpolsterungssystem links*



- *Wangenpolsterungssystem rechts*



- *USB-Lade- und Datenkabel*



2.2 10Upad für den HJC IS-MAX2

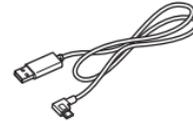
- *Wangenpolsterungssystem links*



- *Wangenpolsterungssystem rechts*

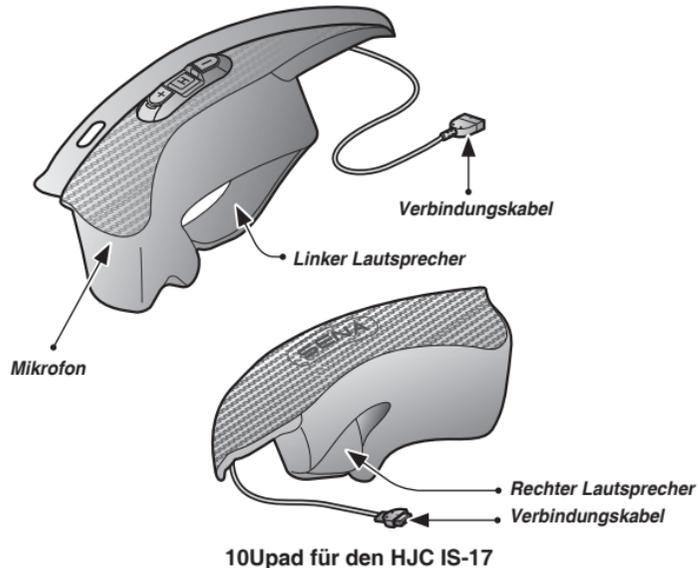


- *USB-Lade- und Datenkabel*

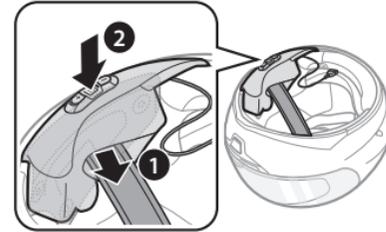


3 INSTALLATION DES 10Upad AN IHREM HELM

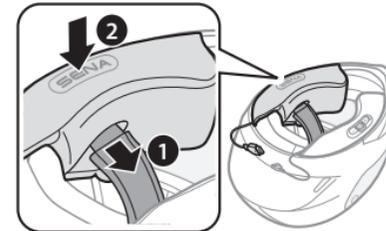
3.1 Installationsanleitung für das 10Upad für den HJC IS-17



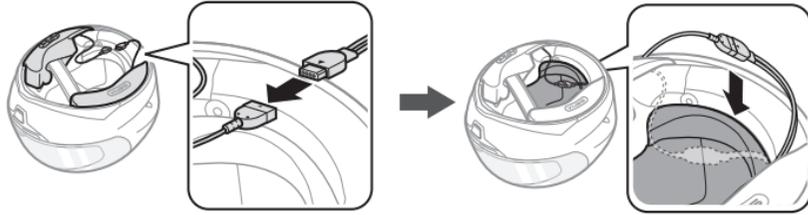
1. Entfernen Sie die Wangenpolsterung aus dem HJC-Helm.
2. Bringen Sie das linke 10Upad auf der linken Seite des Helms an.



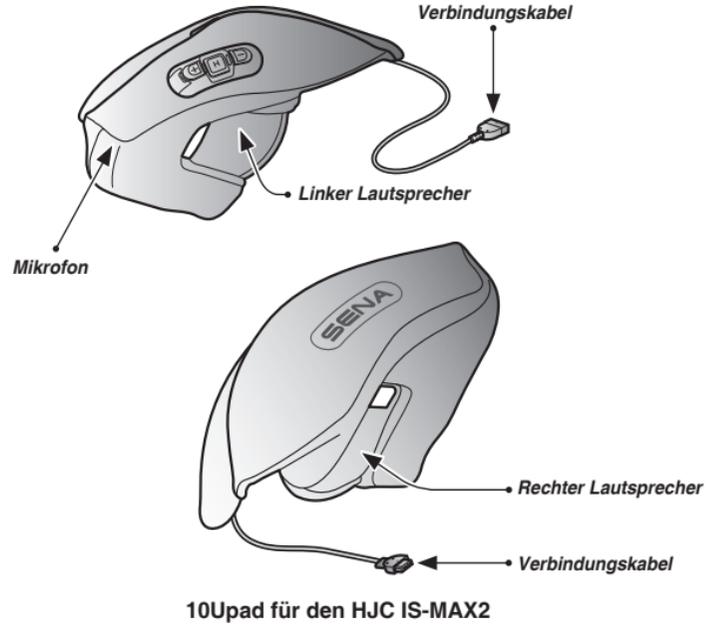
3. Bringen Sie das rechte 10Upad auf der rechten Seite des Helms an.



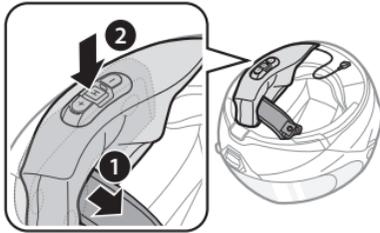
4. Stecken Sie die Verbindungskabel ein und verstauen Sie sie hinter der Innenpolsterung des Helms.



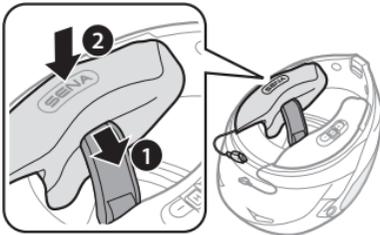
3.2 Installationsanleitung für das 10Upad für den HJC IS-MAX2



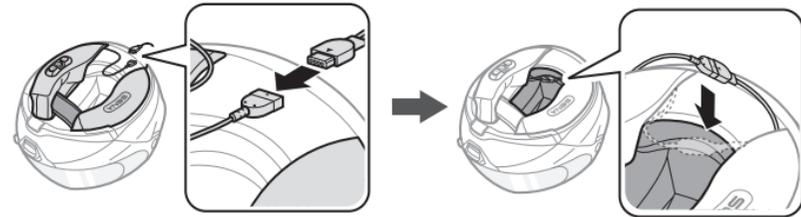
1. Entfernen Sie die Wangenpolsterung aus dem HJC-Helm.
2. Bringen Sie das linke 10Upad auf der linken Seite des Helms an.



3. Bringen Sie das rechte 10Upad auf der rechten Seite des Helms an.

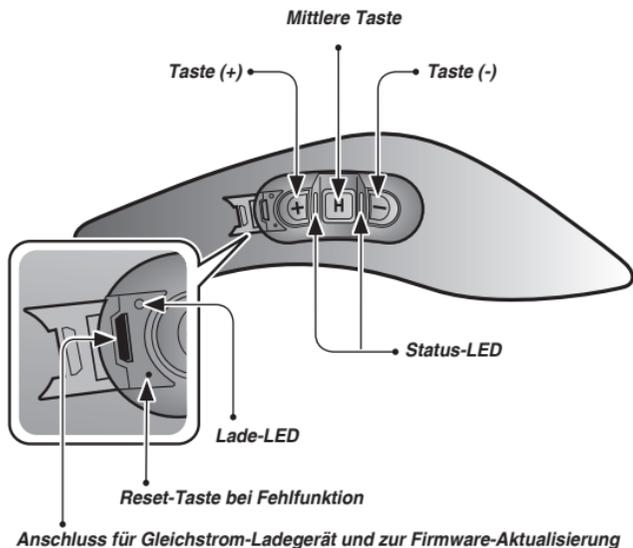


4. Stecken Sie die Verbindungskabel ein und verstauen Sie sie hinter der Innenpolsterung des Helms.



4 ERSTE SCHRITTE

4.1 Bedienung der Tasten



4.2 Ein- und Ausschalten

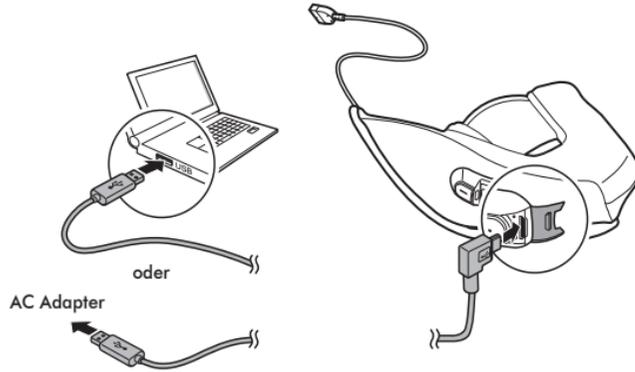
Um das Headset einzuschalten, drücken Sie gleichzeitig die mittlere Taste und die Taste (+), während Sie lauter werdende Pieptöne und die Sprachansage „**Hallo**“ hören. Um das Headset auszuschalten, drücken Sie gleichzeitig die mittlere Taste und die Taste (+), während Sie leiser werdende Pieptöne und die Sprachansage „**Auf wiederhören**“ hören.

4.3 Laden

! WARNUNG

Verwenden Sie für das Laden des Akkus nur ein zugelassenes, vom Hersteller bereitgestelltes Ladegerät. Die Verwendung eines nicht zugelassenen Ladegeräts kann zu einem Brand, einer Explosion, zum Austreten von Gasen oder Flüssigkeiten sowie weiteren Gefahren führen, die wiederum die Lebensdauer oder Leistung des Akkus reduzieren können.

Sie können das Headset laden, indem Sie das mitgelieferte USB-Lade- und Datenkabel am USB-Anschluss eines Computers oder an einem USB-Steckdosenadapter anschließen. Die Einheit kann mit jedem standardmäßigen Micro-USB-Kabel geladen werden. Die Lade-LED leuchtet während des Ladevorgangs rot und wird blau, wenn dieser abgeschlossen ist. Die Ladezeit beträgt bei vollständig entladem Akku ca. 2,5 Stunden.

**Hinweis:**

Es kann auch ein USB-Ladegerät eines anderen Anbieters zum Laden von Sena-Produkten verwendet werden, wenn es entweder eine FCC-, CE-, IC-Zulassung hat oder die Zulassung einer lokalen Genehmigungsbehörde, die von Sena akzeptiert wird.


VORSICHT

Stellen Sie sicher, dass Sie beim Laden den Helm mit dem 10Upad absetzen. Das Headset wird während des Ladens automatisch ausgeschaltet.

4.4 Überprüfung des Akkuladezustands

4.4.1 LED-Anzeige

Beim Einschalten des Headsets zeigt die rote LED durch schnelles Blinken den Akkuladezustand an.

4 x blinken = hoch, 70 ~ 100 %

3 x blinken = mittel, 30 ~ 70 %

2 x blinken = niedrig, 0 ~ 30 %

Hinweis:

1. Die Akkuleistung kann sich mit der Zeit verringern.
2. Die Akkulebensdauer hängt von den Bedingungen, Umgebungsfaktoren, Funktionen des verwendeten Produkts und den Geräten ab, mit denen er genutzt wird.

4.4.2 Sprachansage

Wenn Sie das Headset einschalten, halten Sie die mittlere Taste und die Taste (+) ungefähr drei Sekunden lang gleichzeitig gedrückt, bis Sie drei hohe Pieptöne hören. Danach hören Sie eine Sprachansage, die Ihnen den Akkuladezustand mitteilt. Wenn Sie jedoch die Tasten loslassen, sobald das Headset eingeschaltet ist, erfolgt keine Sprachansage zum Akkuladezustand.

4.5 Lautstärkeregelung

Sie können die Lautstärke ganz einfach über die Tasten (+) und (-) regeln. Wenn die Lautstärke die höchste oder niedrigste Stufe erreicht hat, wird ein Piepton ausgegeben. Die Lautstärke kann unabhängig für einzelne Audioquellen eingestellt werden und wird beibehalten, auch wenn Sie das Headset aus- und wieder einschalten. Die eingestellte Lautstärke für die Freisprechfunktion des Mobiltelefons bleibt beispielsweise unverändert, auch wenn Sie die Lautstärke für die MP3-Musikwiedergabe über Bluetooth ändern. Wenn Sie die Lautstärke allerdings im Standby-Modus ändern, wirkt sich dies auf die Lautstärke aller Audioquellen aus.

WARNUNG

Die Verwendung des Produkts mit hoher Lautstärke über einen langen Zeitraum kann zu Schäden der Trommelfelle oder der Hörfähigkeit führen. Halten Sie die Lautstärke auf einem angemessenen Niveau, um Schäden dieser Art zu verhindern.

4.6 Software von Sena

4.6.1 Sena Device Manager

Mit Sena Device Manager können Sie die Firmware aktualisieren und die Einstellungen des Geräts direkt an Ihrem PC konfigurieren. Die Software ermöglicht unter anderem das Zuweisen von Voreinstellungen für Kurzwahlen und FM-Radiofrequenzen. Sie ist sowohl für Windows als auch für Mac verfügbar. Weitere Informationen zum Herunterladen des Device Managers finden Sie unter www.sena.com/de.

4.6.2 Sena Smartphone App

Mit der Sena Smartphone App können Sie Geräteeinstellungen konfigurieren und das Benutzerhandbuch sowie die Kurzanleitung auf Ihrem Smartphone lesen. Koppeln Sie Ihr Smartphone mit Ihrem 10Upad-Headset. Starten Sie die Sena Smartphone App, um die Einstellungen für das Headset direkt über Ihr Smartphone zu konfigurieren. Die Sena Smartphone App steht unter www.sena.com/de für Android oder iPhone zum Download zur Verfügung.

5 KOPPELN DES 10UPAD MIT BLUETOOTH-GERÄTEN

Vor der ersten Verwendung des 10Upad-Bluetooth-Headsets mit einem anderen Bluetooth-Gerät müssen die Geräte miteinander gekoppelt werden. Das 10Upad kann mit Bluetooth-Mobiltelefonen, Bluetooth-Stereogeräten (beispielsweise MP3-Playern) oder speziellen Bluetooth-Navigationsgeräten für Motorräder sowie mit anderen Bluetooth-Headsets von Sena gekoppelt werden. Das Koppeln muss für jedes Bluetooth-Gerät nur einmal durchgeführt werden. Das Headset und das jeweilige Gerät bleiben gekoppelt. Die Verbindung erfolgt automatisch, sobald sich das Gerät in Reichweite befindet. Sie hören einen hohen Piepton und eine Sprachansage, wenn das Headset wieder mit dem gekoppelten Gerät verbunden wird: „**Handy verbunden**“ bei Mobiltelefonen und „**Medium verbunden**“ bei einem Bluetooth-Stereogerät.

5.1 Koppeln mit einem Mobiltelefon – Mobiltelefon, Bluetooth-Stereogerät

1. Halten Sie die mittlere Taste zehn Sekunden lang gedrückt, bis Sie die Sprachansage „**Konfiguration**“ hören.
2. Drücken Sie die Taste (+), bis Sie die Sprachansage „**Handy koppeln**“ hören.
3. Suchen Sie auf Ihrem Mobiltelefon nach Bluetooth-Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Mobiltelefon in der Liste mit den gefundenen Geräten das Sena 10Upad aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist die PIN nicht erforderlich.
5. Das Mobiltelefon bestätigt, dass die Kopplung abgeschlossen und das 10Upad betriebsbereit ist. Die Sprachansage „**Headset gekoppelt**“ wird ausgegeben.
6. Wenn der Kopplungsvorgang nicht innerhalb von drei Minuten abgeschlossen wird, wechselt das 10Upad wieder in den Standby-Modus.

Hinweis:

- 1. Wenn eine Bluetooth-Verbindung zwischen dem Headset und einem Mobiltelefon unterbrochen wird, halten Sie die mittlere Taste 3 Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen hohen Piepton hören, um die Bluetooth-Verbindung sofort wiederherzustellen.*
- 2. Wenn die Bluetooth-Verbindung zwischen dem Headset und einem Medienplayer unterbrochen wird, halten Sie die mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt, um sie wiederherzustellen und die Wiedergabe fortzusetzen.*

5.2 Kopplung des zweiten Handys – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10

Herkömmliche Bluetooth-Headsets können lediglich eine Verbindung mit einem einzelnen Bluetooth-Gerät herstellen. Dank der Funktion „Kopplung des zweiten Handys“ kann das Headset jedoch gleichzeitig mit einem anderen Bluetooth-Gerät verbunden werden, beispielsweise mit einem zweiten Mobiltelefon, einem MP3-Player oder dem Bluetooth-Adapter des Sena SR10.

1. Halten Sie die mittlere Taste zehn Sekunden lang gedrückt, bis Sie die Sprachansage „**Konfiguration**“ hören.
2. Drücken Sie die Taste (+), bis Sie die Sprachansage „**Kopplung des zweiten Handys**“ hören.
3. Suchen Sie auf dem zweiten Mobiltelefon nach Bluetooth-Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Mobiltelefon in der Liste mit den gefundenen Geräten das Sena 10Upad aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist die PIN nicht erforderlich.
5. Das Mobiltelefon bestätigt, dass die Kopplung abgeschlossen und das 10Upad betriebsbereit ist. Die Sprachansage „**Headset gekoppelt**“ wird ausgegeben.

Hinweis:

1. Wenn Ihr Headset mit zwei Audiogeräten (A2DP) verbunden ist, unterbricht das Audiosignal des einen Geräts das des anderen. Wenn Sie beispielsweise mit Ihrem primären Mobiltelefon Musik hören, kann diese durch die Musikwiedergabe auf dem sekundären Mobiltelefon und umgekehrt unterbrochen werden.
2. Sie müssen ein Navigationsgerät für Motorräder verwenden, das Sprachansagen zur Routenführung über Bluetooth an das Headset übermittelt. Die meisten Navigationsgeräte für Autos verfügen nicht über eine solche Funktion.
3. Das Sena SR10 ist ein Bluetooth-Funkgerät für Gruppengespräche und verwendet das Freisprechprofil. Während der Kommunikation über die Sprechanlage oder das Mobiltelefon wird das eingehende Audiosignal des Funkgeräts über das SR10 im Hintergrund ausgegeben.
4. Das Navigationsgerät oder ein Radarwarner kann per Kabel mit dem SR10 verbunden werden. Während der Kommunikation über die Sprechanlage oder das Mobiltelefon werden die Sprachansagen des Navigationsgeräts und der Alarm des Radarwarners ebenfalls im Hintergrund über das SR10 ausgegeben. Ausführlichere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch für das SR10.

5.3 Für fortgeschrittene Benutzer: Kopplung unter Verwendung eines bestimmten Profils – A2DP Stereo oder HFP

Bei Verwendung eines Smartphones kann es manchmal erforderlich sein, das 10Upad ausschließlich für Stereo-Musik (A2DP) oder für mobiles Telefonieren mit Freisprechfunktion zu nutzen. Diese Anweisungen richten sich an fortgeschrittene Benutzer, die das 10Upad nur unter Verwendung eines bestimmten Profils mit ihrem Smartphone koppeln möchten: A2DP für Stereo-Musik oder HFP für Anrufe.

Wurde bereits ein Mobiltelefon mit dem 10Upad gekoppelt, müssen Sie sowohl auf dem Mobiltelefon als auch auf dem 10Upad die Liste bereits gekoppelter Geräte löschen. Setzen Sie das 10Upad zum Löschen der Kopplungsliste auf die Werkseinstellungen zurück (siehe *Abschnitt 17.4*, „Zurücksetzen“) oder führen Sie die Schritte zum Löschen der Kopplungsliste aus (siehe *Abschnitt 14.1*, „Headset-Konfiguration“). Informationen zum Löschen der Kopplungsliste des Mobiltelefons finden Sie im *Handbuch des Mobiltelefons*. Bei den meisten Smartphones kann das Sena 10Upad über das Einstellungsmenü aus der Bluetooth-Geräteliste gelöscht werden.

5.3.1 Stereo-Music (nur A2DP)

1. Halten Sie die mittlere Taste 10 Sekunden lang gedrückt, bis Sie die Sprachansage „**Konfiguration**“ hören, um das Sprachkonfigurationsmenü aufzurufen.
2. Wenn Sie die Taste (+) viermal drücken, hören Sie die Sprachansage „**Medienkopplung**“.
3. Suchen Sie auf Ihrem Smartphone nach Bluetooth Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Smartphone in der Liste mit den gefundenen Geräten das Sena 10Upad aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist die PIN nicht erforderlich.

5.3.2 HFP (nur Anrufe)

1. Halten Sie die mittlere Taste 10 Sekunden lang gedrückt, bis Sie die Sprachansage „**Konfiguration**“ hören, um das Sprachkonfigurationsmenü aufzurufen.
2. Wenn Sie die Taste (+) dreimal drücken, hören Sie die Sprachansage „**Koppeln mit ausgewähltem Handy**“.
3. Suchen Sie auf Ihrem Smartphone nach Bluetooth Geräten. Wählen Sie auf Ihrem Smartphone in der Liste mit den gefundenen Geräten das Sena 10Upad aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein. Bei manchen Mobiltelefonen ist die PIN nicht erforderlich.

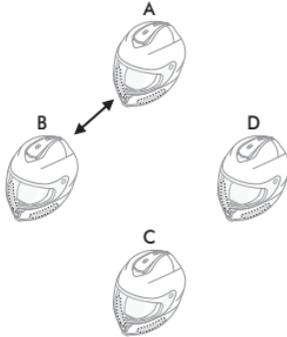
5.4 Gegensprechanlage koppeln

5.4.1 Koppeln mit anderen 10Upad-Headsets für die Kommunikation über die Sprechanlage

Das 10Upad kann für die Kommunikation über die Bluetooth-Sprechanlage mit bis zu drei anderen Headsets gekoppelt werden.

1. Schalten Sie die beiden 10Upad-Headsets (A und B) ein, die Sie miteinander koppeln möchten.
2. Halten Sie die mittlere Taste 5 Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen mittelhohen Piepton und die Sprachansage „**Gegensprechanlage koppeln**“ hören.

3. Drücken Sie an einem der beiden Headsets (A oder B) die mittlere Taste und warten Sie, bis die LEDs beider Headsets blau leuchten und die Sprechanlagenverbindung automatisch hergestellt wurde. Die beiden 10Upad-Headsets A und B sind nun für die Kommunikation über die Sprechanlage miteinander gekoppelt. Wird der Kopplungsvorgang nicht innerhalb von einer Minute abgeschlossen, wechselt das 10Upad wieder in den Standby-Modus.



Kopplung von A mit B

4. Mit dem oben beschriebenen Verfahren können Sie weitere Kopplungen zwischen den Headsets A und C und den Headsets A und D vornehmen.
5. Das Koppeln der Gegensprechanlage wird nach dem Prinzip **„Der Letzte wird zuerst bedient“** durchgeführt. Wurde ein Headset also für die Kommunikation über die Sprechanlage mit mehreren Headsets gekoppelt, wird das zuletzt gekoppelte Headset als **erster Gesprächsteilnehmer** verwendet. Die vorherigen Gesprächsteilnehmer werden dadurch zum **zweiten** bzw. **dritten Gesprächsteilnehmer**.

Hinweis:

Nach dem oben beschriebenen Kopplungsvorgang ist Headset D also der **erste Gesprächsteilnehmer** von Headset A. Headset C ist der **zweite Gesprächsteilnehmer** von Headset A und Headset B ist der **dritte Gesprächsteilnehmer** von Headset A.

6 MOBILTELEFON, GPS, SR10

6.1 Tätigen und Entgegennehmen von Anrufen über das Mobiltelefon

1. Wenn Sie einen Anruf erhalten, drücken Sie die mittlere Taste, um den Anruf anzunehmen.
2. Sie können den eingehenden Anruf auch annehmen, indem Sie ein von Ihnen gewähltes Wort laut aussprechen. Hierzu muss die *Gesprächsannahme über Sprachbefehl* (Wox Telefon) eingeschaltet sein und es darf keine Verbindung mit der Sprechanlage bestehen.
3. Um den Anruf zu beenden, halten Sie die mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen mittelhohen Piepton hören, oder warten Sie, bis die andere Person den Anruf beendet.
4. Um einen Anruf abzuweisen, halten Sie die mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, während das Telefon klingelt.

5. Es gibt mehrere Möglichkeiten, einen Anruf zu tätigen:
 - Geben Sie die Telefonnummer über die Tastatur Ihres Mobiltelefons ein und tätigen Sie den Anruf. Der Anruf wird dann automatisch an das Headset weitergeleitet.
 - Halten Sie die mittlere Taste im Standby-Modus 3 Sekunden lang gedrückt, um die Sprachwahl des Mobiltelefons zu aktivieren. Dazu muss die Sprachwahlfunktion auf Ihrem Mobiltelefon verfügbar sein. Weitere Informationen finden Sie im *Handbuch Ihres Mobiltelefons*.

Hinweis:

1. *Wenn zwei Mobiltelefone mit Ihrem Headset verbunden sind und Sie während eines Gesprächs mit dem ersten Mobiltelefon einen eingehenden Anruf über das zweite Mobiltelefon erhalten, können Sie den Anruf auf dem zweiten Mobiltelefon trotzdem annehmen. In diesem Fall wechselt der Anruf des ersten Mobiltelefons in den Wartemodus. Wenn Sie einen Anruf beenden, wird automatisch zum ersten Gespräch gewechselt.*
2. *Ist Ihr Headset mit einem Mobiltelefon und einem Navigationsgerät verbunden, sind während des Telefongesprächs unter Umständen keine Sprachansagen des Navigationsgeräts zu hören.*

6.2 Kurzwahl

Über das sprachgesteuerte Kurzwahlmenü können Sie schnell einen Anruf tätigen.

1. Halten Sie die Taste (+) drei Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen mittelhohen Piepton und die Sprachansage „**Kurzwahl**“ hören, um in das sprachgesteuerte Kurzwahlmenü zu gelangen.
2. Drücken Sie die Taste (+) oder (-), um in den Menüs zu navigieren. Sie hören Sprachansagen für jeden Menüpunkt.
3. Drücken Sie die mittlere Taste, um eines der folgenden Sprachmenüs auszuwählen:

(1) Wahlwiederholung

(2) Kurzwahl 1

(3) Kurzwahl 2

(4) Kurzwahl 3

(5) Abbrechen

4. Nach der Auswahl des Menüs für die Wahlwiederholung wird die Sprachansage „**Wahlwiederholung**“ ausgegeben. Drücken Sie die mittlere Taste, um die zuletzt angerufene Telefonnummer erneut zu wählen.
5. Drücken Sie die Taste (+) oder (-), um in den Menüs zu navigieren, bis Sie die Sprachansage „**Kurzwahl (#)**“ hören, um eine Kurzwahlnummer anzurufen. Drücken Sie dann die mittlere Taste.

6. Wenn Sie die Kurzwahl sofort verlassen möchten, drücken Sie die Taste (+) oder (-), bis Sie die Sprachansage „**Abbrechen**“ hören, und drücken Sie danach die mittlere Taste. Wird innerhalb von 15 Sekunden keine Taste gedrückt, verlässt das 10Upad automatisch das sprachgesteuerte Kurzwahlmenü und wechselt wieder in den Standby-Modus.

Hinweis:

1. Achten Sie darauf, dass das Mobiltelefon und das Headset miteinander verbunden sind, um die Kurzwahlfunktion verwenden zu können.
2. Vor der Verwendung der Kurzwahlfunktion müssen zunächst Kurzwahlnummern zugewiesen werden (siehe Abschnitt 14.2.1, „Kurzwahl“).

6.3 GPS-Navigation

6.3.1 Kopplung des GPS

1. Halten Sie die mittlere Taste zehn Sekunden lang gedrückt, bis Sie die Sprachansage „**Konfiguration**“ hören.
2. Tippen Sie die Taste (+) so lange an, bis die Sprachansage „**Kopplung des GPS**“ ausgegeben wird.
3. Suchen Sie nach Bluetooth-Geräten auf dem Navigationsgerät. Wählen Sie das Sena 10Upad aus der Geräteliste auf dem Navigationsgerät aus.
4. Geben Sie die PIN 0000 ein.

Hinweis:

Wenn Sie Ihr Navigationsgerät bei aktiviertem Audio Multitasking per GPS-Kopplung verbinden, wird die Kommunikation über die Sprechanlage nicht durch die Anweisungen unterbrochen, sondern überlegt.

6.4 Sena SR10, Funkgerätadapter

Mit dem Bluetooth-Funkgerätadapter Sena SR10 können Sie gleichzeitig ein Funkgerät und die Bluetooth-Sprechanlage des 10Upad verwenden (siehe *Abschnitt 5.2, „Kopplung des zweiten Handys – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10“*). Das eingehende Audiosignal des Funkgeräts unterbricht die Kommunikation über die Sprechanlage nicht, sondern wird im Hintergrund ausgegeben. Dies kann von Vorteil sein, wenn Sie mit Ihrem Sozium über die Sprechanlage kommunizieren und für das Gruppengespräch mit anderen Motorradfahrern ein Funkgerät verwenden.

7 STEREO-MUSIK

7.1 Bluetooth-Stereo-Musik

Das Bluetooth-Audiogerät muss mit dem 10Upad gekoppelt werden (siehe „Koppeln mit einem Mobiltelefon – Mobiltelefon, Bluetooth-Stereogerät“ im Abschnitt 5.1). Das 10Upad unterstützt AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile). Wenn Ihr Bluetooth-Audiogerät also ebenfalls AVRCP unterstützt, können Sie das 10Upad als Fernbedienung für die Musikwiedergabe verwenden. Sie können nicht nur die Lautstärke anpassen, sondern auch Funktionen wie „Wiedergabe“, „Pause/Stop“, „Nächster Titel“ und „Vorheriger Titel“ verwenden.

1. Halten Sie zum Abspielen oder Anhalten der Musik die mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen Doppel-Piepton hören.
2. Sie können die Lautstärke über die Tasten (+) und (-) regeln.
3. Um zum nächsten oder vorherigen Titel zu gelangen, halten Sie die Taste (+) bzw. (-) 1 Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen mittelhohen Piepton hören.

7.2 Gemeinsam Musik hören

Während eines Zwei-Wege-Gesprächs über die Sprechanlage können Sie mittels Bluetooth gemeinsam mit einem Gesprächsteilnehmer Stereo-Musik hören. Wenn Sie das gemeinsame Musikhören beenden, können Sie zur Kommunikation über die Sprechanlage zurückkehren. Halten Sie während der Kommunikation über die Sprechanlage die mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen Doppel-Piepton hören, um das gemeinsame Musikhören zu starten oder zu beenden. Um zum nächsten oder vorherigen Titel zu gelangen, halten Sie die Taste (+) bzw. (-) 1 Sekunde lang gedrückt.

Hinweis:

1. Sowohl Sie als auch der Gesprächsteilnehmer können die Musikwiedergabe fernsteuern und beispielsweise zum nächsten oder vorherigen Titel wechseln.
2. Wenn Sie Ihr Mobiltelefon verwenden oder eine Sprachanweisung des Navigationsgeräts ausgegeben wird, wird das gemeinsame Musikhören angehalten.
3. Ist Audio Multitasking aktiviert und Sie tätigen einen Anruf über die Sprechanlage, während Sie Musik hören, funktioniert das gemeinsame Musikhören nicht.

8 SPRECHANLAGE

Stellen Sie sicher, dass Ihre Sprechanlagengeräte gekoppelt sind
siehe Abschnitt 5.4, „Gegensprechanlage koppeln“

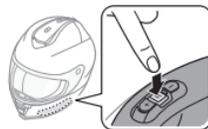
8.1 Zwei-Wege-Kommunikation

8.1.1 Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beginnen

Sie können die Kommunikation über die Sprechanlage mit einem beliebigen Gesprächsteilnehmer beginnen, indem Sie die mittlere Taste drücken. Drücken Sie die mittlere Taste einmal, um mit dem **ersten Gesprächsteilnehmer** zu kommunizieren. Drücken Sie sie zweimal, um mit dem **zweiten Gesprächsteilnehmer** zu kommunizieren. Drücken Sie sie dreimal, um mit dem **dritten Gesprächsteilnehmer** zu kommunizieren.

8.1.2 Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden

Sie haben die Möglichkeit, eine Kommunikation über die Sprechanlage über die mittlere Taste zu beenden. Halten Sie die mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt, um die Sprechanlage auszuschalten. Sie haben auch die Möglichkeit, einmal zu drücken, um die Sprechanlage für den **ersten Gesprächsteilnehmer** auszuschalten, zweimal zu drücken, um die Sprechanlage für den **zweiten Gesprächsteilnehmer** auszuschalten, und dreimal zu drücken, um die Sprechanlage für den **dritten Gesprächsteilnehmer** auszuschalten.



Erster Gesprächsteilnehmer



Zweiter Gesprächsteilnehmer



Dritter Gesprächsteilnehmer

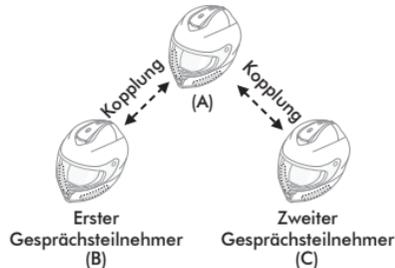
Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage starten/beenden

8.2 Drei-Wege-Kommunikation

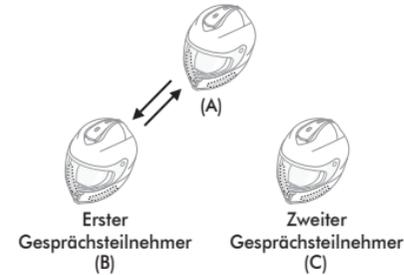
8.2.1 Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beginnen

Sie (A) können über die Sprechanlage eine Drei-Wege-Konferenz mit zwei anderen 10Upad-Gesprächsteilnehmern (B und C) führen, indem Sie parallel zwei Verbindungen herstellen. Während einer Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage wird die Mobiltelefonverbindung aller drei Teilnehmer vorübergehend getrennt. Sobald die Konferenz über die Sprechanlage jedoch beendet wird oder einer der Teilnehmer die Konferenz verlässt, wird die Verbindung zwischen Mobiltelefon und Headset automatisch wiederhergestellt. Geht während der Konferenz ein Anruf auf Ihrem Mobiltelefon ein, können Sie die Konferenz über die Sprechanlage beenden, damit die Verbindung automatisch wiederhergestellt wird und Sie den Anruf entgegennehmen können.

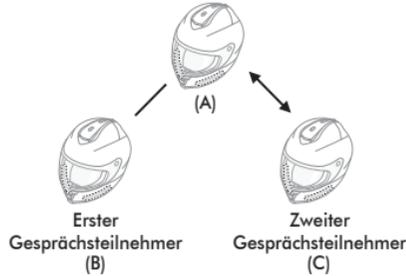
1. Sie (A) müssen mit zwei Gesprächsteilnehmern (B und C) gekoppelt sein, um ein Drei-Wege-Konferenzgespräch über die Sprechanlage führen zu können.



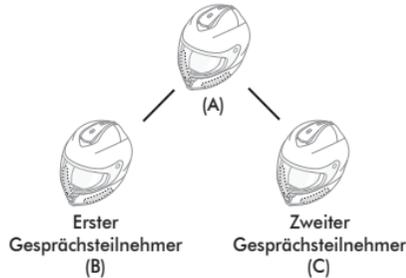
2. Starten Sie die Kommunikation über die Sprechanlage mit einem der beiden Gesprächsteilnehmer. Hierzu können Sie (A) beispielsweise die Kommunikation über die Sprechanlage mit dem ersten Gesprächsteilnehmer (B) beginnen. Alternativ kann auch der Gesprächsteilnehmer (B) die Kommunikation über die Sprechanlage mit Ihnen (A) beginnen.



3. Sie (A) können den zweiten Gesprächsteilnehmer (C) durch zweimaliges Drücken der mittleren Taste. Alternativ kann der zweite Gesprächsteilnehmer (C) auch Sie (A) via Sprechanlage anrufen und so dem Gespräch beitreten.



4. Jetzt führen Sie (A) ein Drei-Wege-Konferenzgespräch mit zwei 10Upad-Gesprächsteilnehmern (B und C).



8.2.2 Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden

Sie können die Konferenz über die Sprechanlage entweder vollständig beenden oder lediglich die Sprechanlagenverbindung für einen der aktiven Gesprächsteilnehmer trennen.

1. Halten Sie die mittlere Taste 3 Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, um die Drei-Wege-Konferenzsprechanlage vollständig zu beenden. Dadurch wird die Sprechanlagenverbindung mit (B) und (C) getrennt.
2. Drücken Sie die mittlere Taste einmal oder zweimal, um das Konferenzgespräch über die Sprechanlage mit einem der beiden Gesprächsteilnehmer zu beenden. Wenn Sie beispielsweise die mittlere Taste einmal drücken, wird nur die Verbindung über die Sprechanlage mit dem ersten Gesprächsteilnehmer (B) getrennt. Die Sprechanlagenverbindung mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer (C) bleibt erhalten.

Bedienung der mittleren Taste	Auswirkung
3 Sekunden gedrückt halten	Verbindung mit (B) und (C) trennen
Einmal drücken	Verbindung mit (B) trennen
Zweimal drücken	Verbindung mit (C) trennen

Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden

8.3 Vier-Wege-Kommunikation

8.3.1 Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beginnen

Sie (A) können über die Sprechanlage eine Vier-Wege-Konferenz mit drei anderen 10Upad-Benutzern führen, indem Sie der Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage einen weiteren Gesprächsteilnehmer hinzufügen. Während einer Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage (siehe *Abschnitt 8.2, „Drei-Wege-Kommunikation“*) kann ein neuer Teilnehmer (D), der mit dem Gesprächsteilnehmer (C) gekoppelt ist, an der Konferenz über die Sprechanlage teilnehmen, indem er den Gesprächsteilnehmer (C) über die Sprechanlage kontaktiert. Bitte beachten Sie, dass der neue Teilnehmer (D) in diesem Fall ein Gesprächsteilnehmer von (C) und nicht von Ihnen (A) ist.

8.3.2 Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden

Wie bei einer Kommunikation über eine Drei-Wege-Sprechanlage können Sie die Kommunikation auch bei einer Vier-Wege-Konferenzsprechanlage entweder vollständig beenden oder einzelne Verbindungen trennen.

1. Halten Sie die mittlere Taste 3 Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, um die Vier-Wege-Konferenzsprechanlage vollständig zu beenden. Dadurch wird die Sprechanlagenverbindung zwischen Ihnen (A) und Ihren Gesprächsteilnehmern (B) und (C) getrennt.

2. Drücken Sie die mittlere Taste vorne einmal oder zweimal, um das Konferenzgespräch über die Sprechanlage mit einem der beiden Gesprächsteilnehmer zu beenden. Wenn Sie jedoch durch zweimaliges Drücken der mittleren Taste die Kommunikation mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer (C) beenden, wird auch die Verbindung mit dem dritten Teilnehmer (D) getrennt. Der Grund hierfür ist, dass der dritte Teilnehmer (D) mit Ihnen über den zweiten Gesprächsteilnehmer (C) verbunden ist.

Bedienung der mittleren Taste	Auswirkung
3 Sekunden gedrückt halten	Verbindung mit (B), (C) und (D) trennen
Einmal drücken	Verbindung mit (B) trennen
Zweimal drücken	Verbindung mit (C) und (D) trennen

Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden

Hinweis:

Bei der Kommunikation via Mehrweg-Sprechanlage sind mehrere Headsets miteinander verbunden. Aufgrund der gegenseitigen Beeinträchtigung der Signale ist die Reichweite der Mehrweg-Sprechanlage kürzer als bei einer Zwei-Wege-Sprechanlage.

9 DREI-WEGE-TELEFONKONFERENZ MIT TEILNEHMER ÜBER DIE SPRECHANLAGE

1. Wenn Sie während der Kommunikation über die Sprechanlage einen eingehenden Mobiltelefonanruf erhalten, hören Sie einen Klingelton. In diesem Fall haben Sie zwei Möglichkeiten: *1) Sie können den Anruf entgegennehmen und die Kommunikation über die Sprechanlage beenden oder 2) den Anruf ablehnen und die Kommunikation über die Sprechanlage fortsetzen.*

- 1) Drücken Sie die mittlere Taste, um den Anruf anzunehmen und die Kommunikation über die Sprechanlage zu beenden. Die Wox-Telefon-Funktion funktioniert nicht, wenn Sie mit der Sprechanlage verbunden sind. Wenn Sie den Anruf beenden, wird die Kommunikation über die Sprechanlage automatisch wiederhergestellt.
- 2) Um einen Anruf abzulehnen und die Kommunikation über die Sprechanlage fortzusetzen, halten Sie die mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören.

Dadurch wird verhindert, dass bei einem eingehenden Mobiltelefonanruf die Kommunikation über die Sprechanlage mit einem Gesprächspartner beendet wird (wie es bei anderen Bluetooth-Headsets für Motorräder der Fall ist).

2. Wenn Sie während eines Mobiltelefon-Gesprächs eine Gesprächsanforderung über die Sprechanlage erhalten, hören Sie vier hohe Pieptöne. Außerdem wird die Sprachansage **„Gegensprech Anruf“** ausgegeben. In diesem Fall wird das Mobiltelefongespräch nicht durch die Gesprächsanforderung über die Sprechanlage unterbrochen, da die Sprechanlage eine niedrigere Priorität hat als das Mobiltelefongespräch. Sie müssen den Mobiltelefonanruf beenden, um die Kommunikation über die Sprechanlage anzunehmen oder zu tätigen.
3. Sie können eine Drei-Wege-Telefonkonferenz führen, indem Sie einen Gesprächsteilnehmer zu einem Mobiltelefongespräch hinzufügen. Drücken Sie während eines Mobiltelefongesprächs die mittlere Taste, um einen Gesprächsteilnehmer zum Gespräch einzuladen. Um zuerst die Verbindung mit der Sprechanlage zu trennen und wieder zu Ihrem privaten Mobiltelefongespräch zurückzukehren, beenden Sie die Kommunikation über die Sprechanlage durch Drücken der mittleren Taste. Um zuerst das Telefongespräch zu beenden und die Kommunikation über die Sprechanlage aufrecht zu erhalten, halten Sie die mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt oder warten Sie, bis die Person am Telefon den Anruf beendet hat.

Starten	Mittlere Taste während eines Mobiltelefon-Gesprächs drücken
Zuerst die Kommunikation über die Sprechanlage beenden	Mittlere Taste drücken
Zuerst den Telefonanruf beenden	Mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt halten oder Warten Sie, bis die Person am Telefon den Anruf beendet

Tabelle zur Tastenbetätigung für Drei-Wege-Telefonkonferenzen

10 GROUP INTERCOM

Mit dem Group Intercom können Sie sofort eine Mehrwege-Konferenzsprechanlage mit drei weiteren kürzlich gekoppelten Headsets einrichten.

1. Koppeln Sie die Sprechanlage mit bis zu drei Headsets, die am Group Intercom teilnehmen sollen.
2. Drücken Sie gleichzeitig die Taste (+) und die Taste (-), um das Group Intercom zu starten. Die LED blinkt gleichzeitig blau und rot und die Sprachansage „**Gruppen-Intercom**“ wird ausgegeben.
3. Drücken Sie zum Beenden des Group Intercom die mittlere Taste während des Group Intercom 3 Sekunden lang. Sie hören die Sprachansage „**Gruppen-Intercom beendet**“.

11 UNIVERSELLE SPRECHANLAGE

Dank der universellen Sprechanlage können Sie über die Sprechanlage mit Bluetooth-Headsets anderer Hersteller kommunizieren. Bluetooth-Headsets anderer Hersteller können mit dem Bluetooth-Headset von Sena verbunden werden, wenn sie das Bluetooth-Freisprechprofil (Hands-Free Profile, HFP) unterstützen. Die Reichweite hängt von der Leistung des Bluetooth-Headsets ab, mit dem eine Verbindung hergestellt wird. Für gewöhnlich ist diese geringer als die normale Reichweite der Sprechanlage, da das Bluetooth-Freisprechprofil verwendet wird. Die Verwendung von Universal Intercom wirkt sich sowohl auf die Verbindung für Telefonanrufe als auch auf die Mehrpunktverbindung aus. (Letztere wird hauptsächlich für GPS-Verbindungen genutzt.) Bei Verwendung von Universal Intercom kann kein Gerät mit Mehrpunktverbindung verwendet werden siehe Beschreibung unten.

1. Wenn ein Headset eines anderen Herstellers keine Mehrpunktverbindung unterstützt, kann bei Verwendung von Universal Intercom keine Verbindung für Telefonanrufe genutzt werden.
2. Bei Verwendung von Sena-Headsets hat Universal Intercom Auswirkungen auf die Mehrpunktverbindung.
3. Wird ein Headset eines anderen Herstellers, das bereits über Universal Intercom mit Sena gekoppelt wurde, eingeschaltet, wird die Mehrpunktverbindung automatisch deaktiviert. Außerdem wird das Headset eines anderen Herstellers automatisch über Universal Intercom mit dem Sena-Headset verbunden. Sie können also keine Geräte mit Mehrpunktverbindung (etwa ein Navigationsgerät) verwenden, solange ein Headset eines anderen Herstellers eingeschaltet ist.
4. Auch wenn Sie die Verbindung des über Universal Intercom verwendeten Headsets anderer Hersteller trennen, wird die Mehrpunktverbindung nicht automatisch wiederhergestellt. Schalten Sie zum Wiederherstellen der Mehrpunktverbindung das Headset eines anderen Herstellers aus und versuchen Sie dann, das Gerät mit der Mehrpunktverbindung manuell über den Gerätebildschirm zu verbinden, oder starten Sie das Gerät neu, damit es sich automatisch mit dem Sena-Headset verbindet.

11.1 Universal-Gegensprechkopplung

Das 10Upad kann für die Kommunikation über die Bluetooth-Sprechanlage mit Bluetooth-Headsets anderer Hersteller gekoppelt werden. Sie können das 10Upad immer nur mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers koppeln. Wenn Sie es also mit einem weiteren Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers koppeln, wird die vorherige Kopplung aufgehoben.

1. Schalten Sie das 10Upad und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers ein, das sie damit koppeln möchten.
2. Halten Sie die mittlere Taste 10 Sekunden lang gedrückt, um das Konfigurationsmenü aufzurufen. Drücken Sie die Taste (+) oder die Taste (-), bis Sie die Sprachansage „**Universal-Gegensprechkopplung**“ hören. Drücken Sie die mittlere Taste, um den Modus „Universal-Gegensprechkopplung“ zu starten. Die LED blinkt schnell blau und es werden mehrere Pieptöne ausgegeben.
3. Führen Sie am Bluetooth-Headset des anderen Herstellers die Schritte zum Koppeln von Freisprechanlagen durch. Weitere Informationen finden Sie im *Benutzerhandbuch des jeweiligen Headsets*. Das 10Upad wird automatisch mit dem Bluetooth-Headset des anderen Herstellers gekoppelt, wenn sich beide Geräte im Kopplungsmodus befinden.

11.2 Zwei-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage

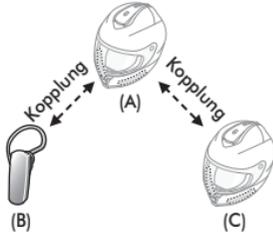
Sie können die Verbindung der universellen Sprechanlagen mit den Bluetooth-Headsets anderer Hersteller auf die gleiche Weise herstellen wie die Verbindung mit anderen Sena-Headsets. Drücken Sie die mittlere Taste einmal, um die Kommunikation über die Sprechanlage mit dem ersten Gesprächsteilnehmer zu starten. Drücken Sie sie für den zweiten Gesprächsteilnehmer zweimal und für den dritten dreimal.

Über Bluetooth-Headsets anderer Hersteller kann auch eine Verbindung mit der universellen Sprechanlage hergestellt werden, indem die Sprachwahl aktiviert oder die Wahlwiederholung verwendet wird. Sie können die bestehende Verbindung auch über die Funktion zum Beenden eines Anrufs trennen. Informationen zu Sprachwahl, Wahlwiederholung und Beendigung eines Anrufs finden Sie im *Benutzerhandbuch des jeweiligen Headsets*.

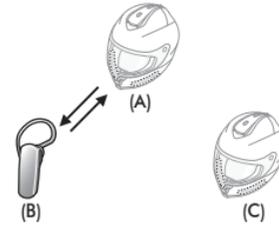
11.3 Drei-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage

Sie können über die universelle Sprechanlage eine Drei-Wege-Verbindung mit zwei 10Upad-Headsets und einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers herstellen. Wenn die Verbindung mit der Sprechanlage aufgebaut wird, können nicht alle Headsets die Mobiltelefon-Anruffunktion nutzen, da die Verbindung zwischen Headset und Mobiltelefon vorübergehend getrennt ist. Wenn Sie die Kommunikation über die Sprechanlage beenden, wird die Mobiltelefonverbindung automatisch wiederhergestellt, damit Sie die Mobiltelefon-Anruffunktion wieder nutzen können.

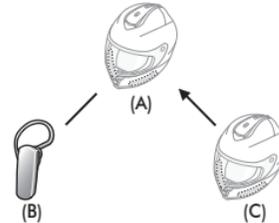
1. Für die Drei-Wege-Konferenz muss Ihr Headset (A) mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) und einem anderen 10Upad-Headset (C) gekoppelt sein.



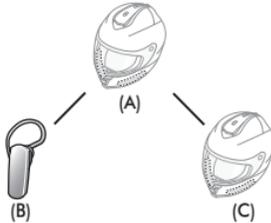
2. Starten Sie mit einem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) die Kommunikation über die Sprechanlage in Ihrer Sprechanlagengruppe. Beispielsweise können Sie (A) über die Sprechanlage die Kommunikation mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) beginnen. Alternativ kann der Gesprächsteilnehmer mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) Sie (A) über die Sprechanlage anrufen.



3. Der Benutzer des anderen 10Upad (C) kann am Gespräch teilnehmen, indem er Sie (A) über die Sprechanlage anruft.



4. Nun können Sie (A), der Gesprächsteilnehmer mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) sowie der Gesprächsteilnehmer mit dem anderen 10Upad (C) eine Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage führen.



5. Sie können eine Drei-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage auf die gleiche Weise trennen wie eine normale Drei-Wege-Konferenz über die Sprechanlage. Weitere Informationen finden Sie im [Abschnitt 8.2.2](#), „Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden“.

11.4 Vier-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage

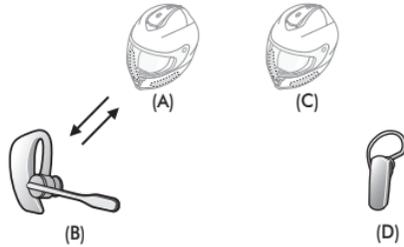
Sie können über die Universal Intercom eine Vier-Wege-Konferenz starten. Hierbei sind verschiedene Konfigurationen möglich: 1) drei 10Upad-Headsets und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers oder 2) zwei 10Upad-Headsets und zwei Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers.

Unter Umständen stehen auch noch weitere Konfigurationsoptionen zur Verfügung: 1) Ihr Headset (A), ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B), ein weiteres 10Upad (C) und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (D), 2) Ihr Headset (A), ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) und zwei weitere 10Upad-Headsets (C und D). Die Vier-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage kann auf die gleiche Weise geführt werden wie eine normale Vier-Wege-Konferenz über die Sprechanlage.

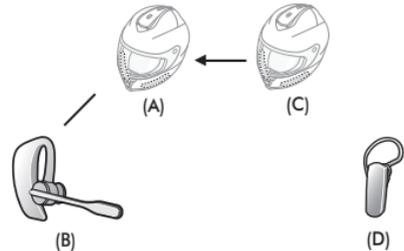
11.4.1 Vier Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage – 1. Fall

Zwei 10Upad-Headsets (A und C) und zwei Bluetooth-Headsets anderer Hersteller (B und D).

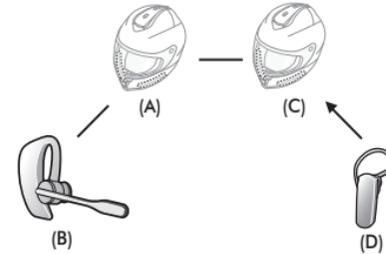
1. Sie (A) können die Kommunikation über die Sprechanlage mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B) beginnen.



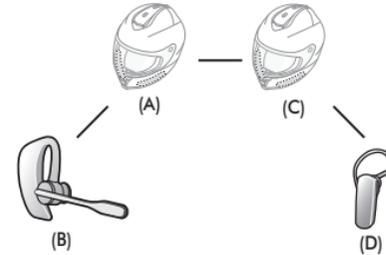
2. Der Benutzer des anderen 10Upad (C) kann am Gespräch teilnehmen, indem er Sie (A) über die Sprechanlage anruft.



3. Der Teilnehmer mit dem Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (D) kann an der Konferenz über die Sprechanlage teilnehmen, indem er über die Sprechanlage den Benutzer des 10Upad (C) anruft.



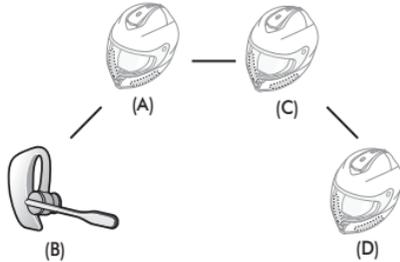
4. Jetzt nehmen zwei 10Upad-Headsets (A und C) und zwei Bluetooth-Headsets anderer Hersteller (B und D) an der Vier-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage teil.



Die Vier-Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage kann auf die gleiche Weise beendet werden wie eine normale Vier-Wege-Konferenz über die Sprechanlage. Weitere Informationen finden Sie im *Abschnitt 8.3.2, „Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beenden“*.

11.4.2 Vier Wege-Konferenz über die universelle Sprechanlage – 2. Fall

Drei 10Upad-Headsets (A, C und D) und ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers (B). Die Vorgehensweise ist die gleiche wie im ersten Fall aus dem *Abschnitt 11.4.1*.



12 FM-RADIO

12.1 FM-Radio Ein/Aus

Zum Einschalten des FM-Radios halten Sie die Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt, bis Sie einen mittelhohen Doppel-Piepton hören. Anschließend wird die Sprachansage „**FM ein**“ ausgegeben. Zum Ausschalten des FM-Radios halten Sie die Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt, bis die Sprachansage „**FM aus**“ ausgegeben wird. Beim Ausschalten speichert das 10Upad den zuletzt gehörten Radiosender. Beim Einschalten wird wieder der zuletzt gewählte Radiosender wiedergegeben.

12.2 Voreingestellte Sender

Zum Radiohören können Sie voreingestellte FM-Sender wählen. Halten Sie die mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt, um in der Auswahl der voreingestellten Sender einen nach oben zu gelangen.

12.3 Suchen und Speichern

„Suchen“ ist die Funktion, die das Frequenzband nach Radiosendern absucht. Zur Verwendung der Funktion „Suchen“ folgen Sie bitte den nachfolgenden Anweisungen:

1. Drücken Sie die Taste (+) oder (-) zweimal, um das Frequenzband absteigend zu durchsuchen.
2. Falls der Empfänger einen Sender findet, während er das Frequenzband absucht, hält er die Suchfunktion an.
3. Um den aktuellen Sender zu speichern, halten Sie die mittlere Taste 3 Sekunden lang gedrückt, bis die Sprachansage „**Voreinstellung (#)**“ ausgegeben wird.
4. Drücken Sie die Taste (+) oder (-), um auszuwählen, welche Voreinstellungsnummer Sie dem Sender zuordnen möchten. Es können bis zu zehn Sender als Voreinstellung gespeichert werden. (Sie können den Vorgang für die Voreinstellung der Sender abbrechen, indem Sie ca. zehn Sekunden warten. Danach wird die Sprachansage „**Speichern abgebrochen**“ ausgegeben. Sie können die Taste (+) oder (-) auch so lange gedrückt halten, bis die Sprachansage „**Abbrechen**“ ausgegeben wird. Drücken Sie die mittlere Taste, um das Abbrechen zu bestätigen. Danach wird die Sprachansage „**Speichern abgebrochen**“ ausgegeben.

5. Halten Sie die Taste (+) 1 Sekunde lang gedrückt, um den aktuellen Sender zu speichern. Daraufhin wird die Sprachansage „**Speichern (#)**“ ausgegeben.
6. Halten Sie zum Löschen des unter der Voreinstellungsnummer gespeicherten Senders die Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt. Daraufhin wird die Sprachansage „**Löschen (#)**“ ausgegeben.

Hinweis:

1. Sie können FM-Radiosender vor der Verwendung des FM-Radios als Voreinstellung speichern. Schließen Sie das 10Upad an Ihrem PC an und öffnen Sie Sena Device Manager. Im Einstellungsmenü des 10Upad können bis zu zehn FM-Sender als Voreinstellung gespeichert werden. Den gleichen Vorgang können Sie mit der Sena Smartphone App vornehmen.
2. Während der Nutzung des FM-Radios können Sie weiterhin eingehende Anrufe entgegennehmen und über die Sprechanlage kommunizieren.

12.4 Sendersuchlauf und Speichern

Beim „Sendersuchlauf“ wird von der aktuellen Frequenz aus automatisch aufsteigend nach Radiosendern gesucht. Zur Verwendung der Funktion „Sendersuchlauf“ folgen Sie bitte den nachfolgenden Anweisungen:

1. Halten Sie die Taste (+) 1 Sekunde lang gedrückt. Damit wird die Frequenz ab dem aktuellen Sender nach oben abgesucht, um die Frequenz eines anderen Senders zu finden.
2. Falls der Empfänger einen Sender findet, bleibt er acht Sekunden lang auf der Frequenz dieses Senders und setzt dann die Suche nach der Frequenz des nächsten Senders fort.
3. Die Suchfunktion wird angehalten, wenn Sie die Taste (+) erneut 1 Sekunde lang gedrückt halten.
4. Wenn Sie während des Sendersuchlaufs einen gefundenen Sender speichern möchten, drücken Sie die mittlere Taste. Daraufhin wird vom 10Upad die Sprachansage **„Speichern (#)“** ausgegeben. Der Sender wird unter der nächsten Voreinstellungsnummer gespeichert.
5. Alle Sender, die während des „Sendersuchlaufs“ als Voreinstellung gespeichert werden, überschreiben zuvor festgelegte Sender.

12.5 Vorläufige Voreinstellung

Mit der Funktion für die vorläufige Voreinstellung können Sie Sender automatisch vorläufig voreinstellen, ohne die vorhandenen voreingestellten Sender zu ändern. Drücken Sie die Taste (+) dreimal, damit der automatische Sendersuchlauf für die vorläufige Voreinstellung von 10 Sendern beginnt. Die vorläufig voreingestellten Sender werden gelöscht, wenn das Gerät ausgeschaltet wird.

12.6 FM-Freigabe

Sie können während der Kommunikation über die Sprechanlage Radio hören. Um die FM-Freigabe zu starten, halten Sie die Taste (-) während der Kommunikation über die Sprechanlage eine Sekunde lang gedrückt. Während der FM-Freigabe können Sie zum nächsten voreingestellten Sender wechseln und Sie oder Ihr Freund, für den Sie die Sprechanlage freigegeben haben, können eine andere Frequenz einstellen. Wenn keine Person die Frequenz ändert, hört der andere dieselbe Frequenz. Um die FM-Freigabe zu beenden, halten Sie die Taste (-) eine Sekunde lang gedrückt oder beenden Sie die Kommunikation über die Sprechanlage.

Hinweis:

1. Die FM-Freigabe wird beendet, wenn eine Mehrwege-Kommunikation über das Headset begonnen wird.
2. Ist Audio Multitasking aktiviert und Sie tätigen einen Anruf über die Sprechanlage, während Sie FM-Radio hören, funktioniert die FM-Freigabe nicht.
3. FM-Freigabe ist nur zwischen Headsets von Sena möglich, die diese Funktion unterstützen.

12.7 Regionsauswahl

In Sena Device Manager können Sie die passende Region für FM-Frequenzen auswählen. Mit der Einstellung der Region können Sie die Suchfunktion optimieren, um einen unnötigen Frequenzwechsel zu vermeiden.

Region	Frequenzbereich	Schritt
Weltweit	76,0 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Amerika	87,5 ~ 107,9 MHz	± 200 kHz
Asien	87,5 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Australien	87,5 ~ 107,9 MHz	± 200 kHz
Europa	87,5 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Japan	76,0 ~ 95,0 MHz	± 100 kHz

13 FUNKTIONSPRIORITÄT

Das Headset wird in der folgenden Funktionspriorität betrieben:

(höchste)	Mobiltelefon
	Sprechanlage/FM-Freigabe
	Musik teilen mit Bluetooth-Stereo-Musik
	Bluetooth-Stereomusik
(niedrigste)	FM-Radio

Eine Funktion mit niedrigerer Priorität wird stets durch eine Funktion mit höherer Priorität unterbrochen.

Hinweis:

Wenn Sie Musik als Audioquellpriorität festlegen, wird die Reihenfolge der Priorität wie folgt geändert:

(höchste)	Mobiltelefon
	Bluetooth-Stereomusik
	Sprechanlage/FM-Freigabe
	Musik teilen mit Bluetooth-Stereo-Musik
(niedrigste)	FM-Radio

14 KONFIGURATION

14.1 Headset-Konfiguration

1. Halten Sie die mittlere Taste 10 Sekunden lang gedrückt, bis die LED durchgehend blau leuchtet und Sie hohe Doppel-Pieptöne hören, um das Sprachkonfigurationsmenü aufzurufen. Außerdem wird die Sprachansage „**Konfiguration**“ ausgegeben.
2. Drücken Sie die Taste (+) oder (-), um in den Menüs zu navigieren. Dabei werden Sprachansagen für die einzelnen Menüpunkte ausgegeben (wie weiter unten beschrieben).
3. Sie können eine Funktion aktivieren/deaktivieren oder einen Befehl ausführen, indem Sie die mittlere Taste drücken.

Konfigurationsmenü	Mittlere Taste drücken
Handy koppeln	Keine
Kopplung des zweiten Handys	Keine
Kopplung des GPS	Keine
Koppeln mit ausgewähltem Handy	Keine
Medienkopplung	Keine

Konfigurationsmenü	Mittlere Taste drücken
Alle Kopplungen löschen	Ausführen
Fernbedienung koppeln	Ausführen
Universal-Gegensprechkopplung	Ausführen
Zurücksetzen	Ausführen
Konfiguration verlassen	Ausführen

14.2 Software-Konfiguration

Die Einstellungen für das Headset können über den Sena Device Manager oder über die Sena Smartphone App geändert werden.

14.2.1 Kurzwahl

Weisen Sie Kurzwahlnummern zu, um Anrufe schnell tätigen zu können.

14.2.2 Audioquellpriorität (Standard: Sprechanlage)

Mit der Audioquellpriorität können Sie für die Sprechanlage und für Musik von einem Smartphone eine unterschiedliche Priorität festlegen (das gilt auch für die Sprachanweisungen und Mitteilungen der Navigations-App). Wenn die Sprechanlage als Audioquellpriorität festgelegt ist, wird Ihre Musik bei einer Kommunikation über die Sprechanlage unterbrochen. Wenn Musik als Audioquellpriorität festgelegt ist, wird die Kommunikation über die Sprechanlage unterbrochen, während Sie Musik hören.

Hinweis:

Die Audioquellenpriorität wird nur angewendet, wenn Audio Multitasking deaktiviert ist.

14.2.3 Audio Boost (standardmäßig deaktiviert)

Durch die Aktivierung des Audio Boosts wird die maximale Lautstärke insgesamt erhöht. Durch die Deaktivierung des Audio Boosts wird die maximale Lautstärke insgesamt verringert, der Klang ist allerdings ausgewogener.

14.2.4 VOX-Telefon (standardmäßig aktiviert)

Ist diese Funktion aktiviert, können Sie eingehende Anrufe einfach per Sprachbefehl annehmen. Wenn durch einen Klingelton ein eingehender Anruf signalisiert wird, können Sie den Anruf entgegennehmen, indem Sie einen Sprachbefehl (beispielsweise „**Hallo**“) verwenden oder auf das Mikrofon pusten. Wenn Sie mit der Sprechanlage verbunden sind, ist die Funktion „VOX-Telefon“ vorübergehend deaktiviert. Ist diese Funktion deaktiviert, müssen Sie die mittlere Taste drücken, um einen eingehenden Anruf entgegenzunehmen.

14.2.5 VOX Intercom (standardmäßig deaktiviert)

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie per Sprachbefehl über die Sprechanlage die Kommunikation mit dem zuletzt verbundenen Gesprächsteilnehmer beginnen. Sagen Sie zum Starten der Sprechanlage laut ein Wort (beispielsweise „**Hallo**“) oder pusten Sie auf das Mikrofon. Wenn Sie per Sprachbefehl die Kommunikation über die Sprechanlage beginnen, wird die Sprechanlage automatisch beendet, wenn Sie und der andere Gesprächsteilnehmer 20 Sekunden nichts sagen. Wenn Sie jedoch durch Drücken der mittleren Taste manuell die Kommunikation über die Sprechanlage starten, müssen Sie diese auch manuell beenden. Wenn Sie die Sprechanlage per Sprachbefehl starten und sie durch Drücken der mittleren Taste manuell beenden, kann die Sprechanlage vorübergehend nicht mehr per Sprachbefehl gestartet werden. In diesem Fall müssen Sie erst die mittlere Taste drücken, um die Gegensprechanlage erneut zu starten. Dies soll der wiederholten und ungewollten Verbindung über die Sprechanlage durch Windgeräusche vorbeugen. Nachdem Sie das Headset aus- und wieder eingeschaltet haben, können Sie die Sprechanlage auch wieder über einen Sprachbefehl starten.

14.2.6 HD-Sprachsteuerung (standardmäßig deaktiviert)

Mit der HD-Sprachsteuerung können Sie während eines Telefonanrufs in erstklassiger Qualität kommunizieren. Durch diese Funktion wird die Audioqualität gesteigert, sodass sie bei Telefonanrufen brillant und klar ist.

Wenn diese Funktion deaktiviert ist, werden Kommunikationen über die Sprechanlage durch eingehende Anrufe unterbrochen und Sie hören die Audiowiedergabe des SR10 während einer Kommunikation über die Sprechanlage nicht mehr. Die Drei-Wege-Telefonkonferenz mit Teilnehmer über die Sprechanlage ist nicht verfügbar, wenn die HD-Sprachsteuerung aktiviert ist.

Hinweis:

1. Kontaktieren Sie den Hersteller des Geräts, das per Bluetooth mit dem Headset verbunden werden soll, wenn Sie wissen möchten, ob das Gerät die HD-Sprachsteuerung unterstützt.
2. Die HD-Sprachsteuerung ist nur dann aktiv, wenn die Audio Multitasking deaktiviert ist.

14.2.7 HD-Sprechanlage (standardmäßig aktiviert)

Die HD-Sprechanlage verbessert die Audioqualität der Zwei-Wege-Kommunikation. Wenn Sie eine Mehrweg-Sprechanlage aktivieren, wird die HD-Sprechanlage vorübergehend deaktiviert. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, wechselt die Sprachqualität der Zwei-Wege-Kommunikation zur normalen Qualität.

Hinweis:

1. Die Reichweite des HD-Intercom ist gegenüber einer herkömmlichen Sprechanlage vergleichsweise kürzer.
2. Die HD-Sprechanlage ist nur dann aktiv, wenn Audio Multitasking deaktiviert ist.

14.2.8 Sprachansagen (standardmäßig aktiviert)

Sie können die Sprachansagen in den Softwarekonfigurationseinstellungen deaktivieren, die folgenden Sprachansagen bleiben jedoch immer aktiv:

- Menü für die Headset-Konfiguration, Akkuladezustandsanzeige, Kurzwahl, FM-Radiofunktionen

14.2.9 RDS AF-Einstellung (standardmäßig deaktiviert)

Radio Data System (RDS) Alternative Frequency (AF): Mit der Funktion „RDS AF“ kann ein Empfänger zur zweiten Frequenz wechseln, wenn das erste Signal zu schwach wird. Ist „RDS AF“ für den Empfänger aktiviert, kann ein Radiosender mit mehreren Frequenzen verwendet werden.

14.2.10 FM-Senderinfo (standardmäßig aktiviert)

Wenn die FM-Senderinfo aktiviert ist, werden die Frequenzen der FM-Sender beim Auswählen voreingestellter Sender über Sprachansagen ausgegeben. Ist die FM-Senderinfo deaktiviert, werden keine Sprachansagen mit den FM-Senderfrequenzen ausgegeben, wenn Sie voreingestellte Sender auswählen.

14.2.11 Advanced Noise Control™ (standardmäßig aktiviert)

Wenn die Funktion „Advanced Noise Control“ aktiviert ist, werden Hintergrundgeräusche während der Kommunikation über die Sprechanlage reduziert. Ist die Funktion deaktiviert, werden Hintergrundgeräusche bei der Kommunikation über die Sprechanlage mit Ihrer Stimme vermischt.

14.2.12 Audio Multitasking™ (standardmäßig deaktiviert)

Mit Audio Multitasking können Sie die Audioausgabe gleichzeitig über zwei Funktionen hören. Wenn Audio Multitasking aktiviert ist, können Telefonanrufe, Sprachansage des Navigationsgeräts und Kommunikationen über die Sprechanlage mit Musik, der Ausgabe des FM-Radios oder Anweisungen der Navigationsanwendung auf dem Smartphone im Hintergrund mit reduzierter Lautstärke überlagert werden. Durch das Lauter- oder Leiserstellen der Audiowiedergabe im Vordergrund wird auch die überlagerte Wiedergabe im Hintergrund lauter bzw. leiser. Die Lautstärke der Audiowiedergabe im Vordergrund kann über das Headset geregelt werden. Die Intensität der Hintergrundaudiowiedergabe lässt sich über die Sena Smartphone App einstellen. HD-Sprechanlage, HD-Sprachsteuerung und die Audioquellenpriorität werden vorübergehend deaktiviert, wenn Audio Multitasking aktiviert wird.

Modell	Vordergrund*			Hintergrund**	
	Telefon	GPS	Sprechanlage	FM-Radio	Musik oder smartes Navi
10Upad	○ ^A	○ ^A			
		○	○		
			○ ^B	○	○ ^B
		○ ^C		○ ^C	○

Kombinationsübersicht Vordergrund/Hintergrund

* Zwei Audioquellen im Vordergrund können gleichzeitig mit derselben Lautstärke wiedergegeben werden.

** Es kann nur je eine Hintergrundquelle wiedergegeben werden, wenn gleichzeitig eine Audioausgabe im Vordergrund erfolgt.

- A. Die Sprachansage des Navigationsgeräts werden auch während Telefonaten eingeblendet. Die Lautstärke beider Audioquellen lässt sich über das Headset regeln.
- B. Die Sprachanweisungen von Navigationsanwendungen werden während einer Kommunikation über die Sprechanlage im Hintergrund eingeblendet.
- C. Die Wiedergabe des FM-Radios erfolgt im Hintergrund, wenn Sprachansagen des Navigationsgeräts eingeblendet werden.

Hinweis:

1. Audio Multitasking wird während einer Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage mit einem Headset aktiviert, das diese Funktion ebenfalls unterstützt.
2. Wenn Audio Multitasking deaktiviert wird, erfolgt die Audiowiedergabe im Hintergrund wieder in der ursprünglichen Lautstärke.
3. Damit Audio Multitasking ordnungsgemäß funktioniert, müssen Sie das Headset aus- und wieder einschalten. Starten Sie das Headset neu.
4. Diese Funktion wird u. U. von einigen GPS-Geräten nicht unterstützt.

14.2.13 Hintergrundlautstärke (standardmäßig Stufe 5)

Die Hintergrundlautstärke kann nur dann reguliert werden, wenn Audio Multitasking aktiv ist. Stufe 9 ist die höchste Lautstärkeneinstellung, Stufe 0 die niedrigste.

15 FERNSTEUERUNG

Das 10Upad kann über die separat erhältliche Fernsteuerung per Bluetooth ferngesteuert werden. Dadurch können Sie das Headset bedienen, ohne die Hand vom Lenker zu nehmen. Vor der Verwendung muss das 10Upad mit der Fernsteuerung gekoppelt werden.

1. Schalten Sie das 10Upad und die Fernsteuerung ein.
2. Halten Sie die mittlere Taste 10 Sekunden lang gedrückt, um das Sprachkonfigurationsmenü aufzurufen. Drücken Sie die Taste (+), bis Sie die Sprachansage „**Fernbedienung koppeln**“ hören. Drücken Sie die mittlere Taste, um den Modus für das Koppeln der Fernbedienung zu starten. Die LED blinkt schnell rot und es werden mehrere Pieptöne ausgegeben.
3. Öffnen Sie an der Fernsteuerung den Bluetooth-Kopplungsmodus. Das 10Upad wird im Kopplungsmodus automatisch mit der Fernbedienung gekoppelt. Wenn eine Verbindung hergestellt wurde, hören Sie die Sprachansage „**Fernsteuerung verbunden**“.

16 FIRMWARE-AKTUALISIERUNG

Die Firmware des 10Upad ist aktualisierbar. Verwenden Sie Sena Device Manager, um die Firmware zu aktualisieren. Die neueste Software finden Sie auf der Website von Sena Bluetooth www.sena.com/de.

17 FEHLERSUCHE

17.1 Ausfall der Sprechanlage

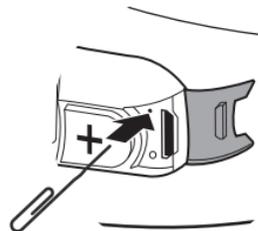
Wenn Sie versuchen, über die Sprechanlage die Kommunikation mit einem Gesprächsteilnehmer zu beginnen, der sich nicht in Reichweite oder bereits in einem Konferenzgespräch mit anderen Fahrern oder in einem Telefongespräch befindet, hören Sie einen tiefen doppelten Piepton (Belegt-Signal). In diesem Fall müssen Sie es später nochmals versuchen.

17.2 Wiederaufnahme der Verbindung über die Sprechanlage

Wenn sich ein Gesprächsteilnehmer während der Kommunikation über die Sprechanlage nicht mehr in Reichweite befindet, hören Sie unter Umständen Störgeräusche oder die Sprechanlagenverbindung wird unterbrochen. In diesem Fall versucht das 10Upad alle acht Sekunden automatisch, die Verbindung wiederherzustellen. Sie hören einen hohen Doppel-Piepton bis zur Wiederherstellung der Verbindung. Falls Sie die Verbindung nicht wiederherstellen möchten, drücken Sie die mittlere Taste, um den Verbindungsversuch abzubrechen.

17.3 Reset bei Fehlfunktion

Wenn das 10Upad nicht ordnungsgemäß funktioniert oder ein Fehlerstatus vorliegt, können Sie es zurücksetzen, indem Sie die Reset-Taste unterhalb der Taste (+) drücken. Stecken Sie eine Büroklammer in das kleine Loch und halten Sie die Reset-Taste vorsichtig eine Sekunde lang gedrückt. Das 10Upad wird ausgeschaltet. Schalten Sie das System wieder ein und versuchen Sie es erneut. Hierbei wird das Headset nicht auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.



17.4 Zurücksetzen

Wenn Sie das Headset auf die Werkseinstellungen zurücksetzen möchten, verwenden Sie die Funktion zum Zurücksetzen in der Konfiguration. Das Headset stellt automatisch die Standardeinstellungen wieder her und schaltet sich aus.

18 KURZANLEITUNG

Typ	Funktion	Tastenbefehl	LED	Piepton
Grundfunktion	Einschalten	Mittlere Taste und Taste (+) 1 Sekunde lang gedrückt halten	Leuchtet blau	Lauter werdende Pieptöne
	Ausschalten	Mittlere Taste und Taste (+) drücken	Leuchtet rot	Leiser werdende Pieptöne
	Lautstärkeregelung	Taste (+) oder Taste (-) drücken	-	-
Mobiltelefon	Mobiltelefonanruf annehmen	Mittlere Taste drücken	-	-
	Mobiltelefonanruf beenden	Mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt halten	-	-
	Sprachwahl	Mittlere Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten	-	-
	Kurzwahl	Taste (+) 3 Sekunden lang gedrückt halten	-	Mittelhoher Piepton
	Eingehenden Anruf abweisen	Mittlere Taste 2 Sekunden lang gedrückt halten	-	-

Typ	Funktion	Tastenbefehl	LED	Piepton
Sprechanlage	Gegensprechanlage koppeln	Mittlere Taste 5 Sekunden lang gedrückt halten	Blinkt rot	Mittelhoher Piepton
		Mittlere Taste an einem der beiden Headsets drücken		
	Kommunikation über jede Sprechanlage beginnen/beenden	Mittlere Taste drücken	-	-
	Alle Gespräche über die Sprechanlage beenden	Mittlere Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten	-	Mittelhoher Doppel-Piepton
	Group Intercom starten	Taste (+) und Taste (-) gleichzeitig drücken	Blinkt blau und rot	-
	Group Intercom beenden	Mittlere Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten	-	-
Musik	Bluetooth-Musikwiedergabe starten/anhalten	Mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt halten	-	Mittelhoher Doppel-Piepton
	Nächster/vorheriger Titel	Taste (+) oder Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt halten	-	-

Typ	Funktion	Tastenbefehl	LED	Piepton
FM-Radio	FM-Radio ein-/ ausschalten	Taste (-) 1 Sekunde lang gedrückt halten	-	Mittelhoher Doppel- Piepton
	Voreinstellung auswählen	Mittlere Taste 1 Sekunde lang gedrückt halten	-	Mittelhoher Piepton
	Sender suchen	Zweimal Taste (+) oder Taste (-) drücken	-	Hohe Dreifach- Pieptöne
	FM-Frequenzband aufsteigend durchsuchen	Taste (+) 1 Sekunde lang drücken	-	-
	Suche beenden	Taste (+) 1 Sekunde lang drücken	-	Hohe Doppel- Pieptöne
	Voreinstellung während der Suche speichern	Mittlere Taste drücken	-	Hohe Doppel- Pieptöne

